



**Pressemitteilung  
Bundespolizeidirektion Sankt Augustin – vom 02.06.2019**

**Bundespolizei veranstaltet 15. Polizei-Biker-Gottesdienst  
Gemeinsam lenken und gedenken  
Bisher über 11.000 Biker und über 66.600,- Euro Spenden für guten Zweck**

**Sankt Augustin** – Am Samstag, dem 1. Juni 2019, haben in Sankt Augustin Hunderte Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer den nunmehr 15. Polizei-Biker-Gottesdienst der Bundespolizei gefeiert. Die Bundespolizei konnte damit in Summe über 11.000 Biker aus dem In- und Ausland für dieses bundesweit einzigartig Event motivieren. Für verschiedene karitative Zwecke wurden bis heute über 66.600,- Euro Spenden gesammelt.

Anlässlich des kleinen Jubiläums hat es Petrus mehr als gut gemeint und den Bikern einen heißen Asphalt serviert. Nachdem der Polizei-Biker-Gottesdienst in den zurückliegenden Jahren regelmäßig von Dauerregen begleitet wurde, fand der Polizei-Biker-Gottesdienst in diesem Jahr bei fast „brütender Hitze“ statt.



Vor der Prozessionsfahrt:

Polizeikräder aus dem In- und Ausland bei der Bundespolizei Sankt Augustin  
mit Bürgermeister Klaus Schumacher (Bildmitte vorne)

710 Biker haben am Samstagnachmittag (01.06.2019) am internationalen Polizei-Biker-Gottesdienst teilgenommen. Die Seelsorge der Bundespolizei hatte bereits zum fünfzehnten Mal Biker aus dem In- und Ausland zum „gemeinsamen lenken und gedenken“ eingeladen.

Bei der einzigartigen Veranstaltung der Bundespolizei haben zivile sowie dienstlich oder privat mit dem Motorrad fahrende Polizisten gemeinsam der tödlich verunglückten Biker sowie der im Dienst getöteten Polizeibeamten gedacht.



Wiedermals konnten auch Vertreter aus den unmittelbaren Nachbarländern begrüßt werden. So waren unter den 710 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zahlreiche mit Polizei- bzw. Dienstkräder aus Belgien, Frankreich, den Niederlanden sowie von Behörden der Landes- und Bundespolizei, den Feldjägern der Bundeswehr, dem DRK, den Johannitern und dem ADAC dabei.

Präsident Andreas Jung nutzte seinen ersten Dienstag als neuer Behördenleiter der Bundespolizeidirektion Sankt Augustin und begrüßte neben dem Bürgermeister der Stadt, Klaus Schumacher, die zahlreichen Repräsentanten und Kradfahrer von Behörden aus dem In- und Ausland. Nach der Segnung auf der Bundesgrenzschutzstraße ging es aus auf die 11,5 km lange Strecke durch die Sankt Augustin. Dabei wurde die Prozessionsfahrt durch Polizeidirektor Reimund Gans und dem Bürgermeister der Stadt Sankt Augustin, Klaus Schumacher, angeführt.

Begleitet wurden die Biker bei ihrer Fahrt durch tausende begeisterte Anwohnerinnen und Anwohner, die den Bikern entlang der Prozessionsstrecke zujubelten.



Aufstellung auf der Bundesgrenzschutzstraße:  
Bürgermeister Schumacher,  
First BIB Dirk Stenzel und  
Polizeidirektor Reimund Gans  
an der Korsospitze.

Segensgebet und  
Segnung durch  
Bundespolizeioberpfarrer  
Stephan Becker.





Prozessionsfahrt mit 710 Bikern durch Sankt Augustin:  
Mit dabei Kollegen der Königlichen Marechaussee und Politie Limburg aus den Niederlanden sowie der französischen Gendarmerie aus Metz.



Gruppenbild vor der Sankt Martinus Kirche:  
Die drei Pfarrer (hinten Bildmitte) mit Bürgermeister, Präsident, First BIB und einigen Kradfahrern von Polizeibehörden sowie DRK, Johannitern und Feldjäger der Bundeswehr.



Nach dem „gemeinsamen Lenken“ stand das „gemeinsame Gedenken“ beim Gottesdienst auf dem Programm. Dieser wurde gemeinsam durch die beiden Bundespolizeiseelsorger Thomas Gregorius und Stephan Becker sowie Pfarrvikar Gregor Platte gehalten. Musikalisch umrahmt vom Bundespolizeiorchester Hannover, fand der Gottesdienst in diesem Jahr in der Sankt Martinuskirche statt.

Für den Abend haben die „Biker in der Bundespolizei“ (BiB) in ihr Festzelt im Biker-Camp am Flugplatz Hangelar eingeladen. Dort feiern hunderte Biker gemeinsam mit Anwohnern und Besuchern mit Musik, Tanz und einer Tombola. Der Erlös von Spenden und der Tombola kommt in diesem Jahr dem „Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Rhein-Sieg e.V.“ zu Gute. Bis dato wurden bei den Polizei-Biker-Gottesdiensten mit den Veranstaltungen im Biker-Camp insgesamt weit über 66.600,- Euro – für zahlreiche karitative Zwecke in der Region Bonn / Rhein-Sieg – erzielt.



Sorgten gemeinsam mit der Feuerwehr Sankt Augustin für die Verkehrssicherheit während der Prozessionsfahrt:  
Einsatzkräfte vom Bundespolizeiaus- und fortbildungszentrum Swisttal.



Die Bundespolizei dankt allen, die zum Erfolg des 15. Polizei-Biker-Gottesdienstes beigetragen haben. Allen voran der privaten Fahrgemeinschaft „Biker in der Bundespolizei“ (BIB), ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. So konnte auch weit angereisten Bikern eine Teilnahme durch zahlreiche Übernachtungsmöglichkeiten im Camp überhaupt erst ermöglicht werden.

Ein weiterer Dank gilt der Kirchengemeinde Sankt Martinus Niederpleis für die Unterstützung des Gottesdienstes sowie der dortigen Kindertageseinrichtung. Die Elterninitiative versorgte auch in diesem Jahr die Biker wieder mit Kaffee, Kuchen und Würstchen. Der Erlös kommt unmittelbar den Kindern zu Gute.

Ein besonderer Dank gilt auch der Stadt Sankt Augustin, insbesondere der Feuerwehr für die Unterstützung bei der Verkehrssicherung während der Prozessionsfahrt. Gemeinsam mit der Schützenbruderschaft Sankt Sebastianus Hangelar haben sie darüber hinaus für das leibliche Wohl im Biker-Camp gesorgt. Last but not least geht ein Dank an die Einsatzkräfte des Bundespolizeiaus- und fortbildungszentrum Swisttal. Zusammen mit der Feuerwehr sorgten die Einsatzkräfte für die Verkehrssicherheit während der Prozessionsfahrt und damit für ein „sicheres Lenken und Gedenken“.

Bundespolizeidirektion Sankt Augustin  
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit / Pressestelle  
Leiter Stabsstelle zgl. Pressesprecher Jens Flören  
Telefon: 02241 / 238 - 1444  
E-Mail: [presse.nrw@polizei.bund.de](mailto:presse.nrw@polizei.bund.de)

